

# Die Fakultät

Die Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien wurde am 21. Februar 1384 gegründet und ist die älteste Theologische Fakultät im (heutigen) deutschsprachigen Raum.

Zurzeit studieren an der Fakultät etwa 1.000 Studierende, ihre Herkunft ist zu je einem Drittel aus Österreich, EU-Staaten und Drittstaaten. Das Studienangebot umfasst theologische und religionswissenschaftliche Studienrichtungen auf allen Studienebenen (Bachelor-, Master-, Diplom-, Doktorats- und PhD-Studien).

Ihre Forschung fokussiert die Katholisch-Theologische Fakultät in drei Forschungsschwerpunkten:

- (1) Interdisziplinäre Religionsforschung,
- (2) Katholische Theologie und Katholizität in Diskursen der Gegenwart und
- (3) Ethische Herausforderungen und Bildung in globaler Gesellschaft.

Die Fachbereichsbibliothek Theologie umfasst zurzeit über 420.000 Bände, 1600 Zeitschriftentitel und 6200 Hochschulschriften und gehört damit zu den größten theologischen Bibliotheken Mitteleuropas.

## Bleiben wir in Kontakt!

Als Absolvent\*in der Katholisch-Theologischen Fakultät sind Sie Teil der Alumni-Community der Universität Wien. Wir möchten auch nach Ihrem Abschluss mit Ihnen in Verbindung bleiben und Sie weiterhin am Leben der Fakultät teilhaben lassen.

Über den KTF Alumni-Newsletter bleiben Sie immer über die aktuellen Geschehnisse und Neuigkeiten aus der Fakultät und der Universität informiert. Dazu gehören wissenschaftliche Veranstaltungen sowie sozialer Austausch innerhalb der Community.

**Universität Wien**  
Katholisch-Theologische Fakultät  
**A** Universitätsring 1, 1010 Wien  
**T** +43 1 4277 30001  
**W** ktf.univie.ac.at



Anmeldung zum  
KTF Alumni-  
Newsletter



Katholisch-Theologische Fakultät

# dies facultatis 2024

Dienstag, 15. Oktober 2024



© pa/dpa/B. v. Jutrczenka

# Georg Essen

---



© M.Heyde/ HU Berlin

Georg Essen, geboren 1961 in Kevelaer am Niederrhein, studierte in Münster und Freiburg Katholische Theologie und Geschichte. 1994 wurde Georg Essen zum Dr. theol. an der Katholisch-Theologischen Fakultät Münster promoviert. 1999 habilitierte er sic. Ihm wurde die *venia legendi* für das Fach „Dogmatik“ erteilt. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen klassische Themen der Dogmatik, Philosophie in der Moderne sowie Politische Theologie und Religionsrecht. Er forschte und arbeitete u.a. in leitenden Funktionen an der Universität Münster und an der Ruhr-Universität in Bochum (Deutschland), an der Radboud University in Nijmegen (Niederlande) sowie an der Stanford University in Palo Alto (USA).

Georg Essen ist zurzeit Studiendirektor des Zentralinstituts für Katholische Theologie der Humboldt-Universität zu Berlin. Zugleich ist er dort Professor für Systematische Theologie und hat eine Zweitmitgliedschaft an der Juristischen Fakultät der HU Berlin inne.

**Herzliche Einladung an alle Studierenden, Mitarbeiter:innen, insbesondere auch Absolvent:innen und Freund:innen der Katholisch-Theologischen Fakultät!**

# Programm

**16.00 Uhr**

## **Eucharistiefeier in der Schottenkirche**

Vorsteher: Generalvikar Nikolaus Krasa, Freyung 6, 1010 Wien

**18.00 Uhr**

## **Festveranstaltung im Großen Festsaal der Universität Wien**

Universitätsring 1, 1010 Wien, 1. Stock

### **Musik**

W. A. Mozart (1756-1791), Divertimento B-Dur, KV 137, 2. Allegro di molto

### **Eröffnung und Begrüßung**

Christa Schnabl (Vize Rektorin der Universität Wien)

### **Einleitende Worte**

Andrea Lehner-Hartmann (Dekanin)

### **Vergabe der fakultären Preise für herausragende wissenschaftliche Arbeiten im Studienjahr 2023/24**

Agneth Siquans (Studienprogrammleiterin)

Gunter Prüller-Jagenteufel (Vize-Doktoratsstudienprogrammleiter)

### **Musik**

O. Respighi (1879-1936), Antiche danze ed arie per liuto, 3. Suite, 1. Italiana

### **Vorstellung des Festredners**

Andrea Lehner-Hartmann (Dekanin)

### **Festvortrag von Georg Essen**

**"Wenn es Wirklichkeitssinn gibt, muss es auch Möglichkeitssinn geben". (Robert Musil)  
Nachdenken über die Zukunft akademischer Theologie.**

### **Musik**

A. Dvořák (1841-1904), Humoreske Nr. 7, op. 101

### **Empfang im Kleinen Festsaal**

---

u.A.w.g. bis 6. Oktober 2024

[ktf.univie.ac.at](mailto:ktf@univie.ac.at) oder [office.ktf@univie.ac.at](mailto:office.ktf@univie.ac.at)